

# PSYCHE

Zeitschrift für Psychoanalyse und ihre Anwendungen

LXI. Jahrgang, Heft 4, April 2007

Begründet von Alexander Mitscherlich, Hans Kunz und Felix Schottlaender

Herausgeber: Werner Bohleber

Mitherausgeberin und Mitherausgeber: Christa Rohde-Dachser, Rolf-Peter Warsitz

Ehrenmitglied des Herausgeberremiums und der Redaktion: Margarete Mitscherlich-Nielsen

Unter Mitarbeit von: Hermann Beland, Berlin · Karola Brede, Frankfurt/M. · Martin Dornes, Frankfurt/M. · Mario Erdheim, Zürich · José Antonio Gimbernat, Madrid · León Grinberg, Madrid · Ilse Grubrich-Simitis, Frankfurt/M. · Jürgen Habermas, Frankfurt/M. · Otto F. Kernberg, New York · Ilany Kogan, Rehovot · Edith Kurzweil, New York · Jean Laplanche, Paris · Wolfgang Leuschner, Frankfurt/M. · Peter Loewenberg, Los Angeles · Eugen Mahler, Morschen · Steven Marcus, New York · Ulrich Moser, Zürich · Hartmut Raguse, Basel · Reimut Reiche, Frankfurt/M. · Horst-Eberhard Richter, Gießen · César Rodríguez-Rabanal, Lima · George C. Rosenwald, Ann Arbor, Mich. · Volkmar Sigusch, Frankfurt/M. · Helm Stierlin, Heidelberg · Helmut Thomä, Leipzig · Rolf Vogt, Heidelberg · Martin Wanhg, New York

This journal is indexed in: PsycINFO/Social Sciences Citation Index/Current Contents/Social & Behavioral Sciences/EMBASE

Internet: [www.psyche.de](http://www.psyche.de)

## Inhalt

### Editorial

Werner Bohleber

Erinnerung, Trauma und kollektives Gedächtnis – Der Kampf um die Erinnerung

in der Psychoanalyse

Norberto Carlos Marucco

Zwischen Erinnerung und Schicksal: die Wiederholung

Jonathan Lear

Den Untergang einer Kultur durcharbeiten

### Stimmen zur Psychoanalyse in Deutschland

John S. Kafka

Zerbrechen und Unterbrechen

Otto F. Kernberg

Die Psychoanalyse in Deutschland: Ein persönlicher Blick

H. Shmuel Erlich

Persönliche Überlegungen zum Selbstbild und Identitätsgefühl der Deutschen

Friedrich-Wilhelm Eickhoff

Ein Rückblick auf den 34. Internationalen Psychoanalytischen Kongreß

in Hamburg 1985

Franz Wellendorf

Zur Geschichte der DPG nach dem Zweiten Weltkrieg

### Zur Geschichte der Psychoanalyse

Michael Schröter

Volle Kraft voraus: Der 7. Internationale Psychoanalytische Kongreß

in Berlin (25.–27. September 1922)

### Buchbesprechungen

Tögel, Chr.: *Freud und Berlin* (Aichhorn)

Vogelsänger, P.: *Psychopolis Berlin: Orte, Lebenswege, Konzepte ...*

(Ein illustrierter Stadtführer) (Aichhorn)

Redaktionelle Mitteilungen

Vorschau auf das Mai-Heft

## Editorial

Im Juli diesen Jahres wird der 45. jährliche Kongreß der Internationalen Psychoanalytischen Vereinigung (IPV) in Berlin nach dem Ende der Naziherrschaft in Deutschland abgehalten. Die psychoanalytische Gemeinschaft mit ihren Mitgliedern hat sich seit den Kongressen nach Deutschland. In Berlin im Zentrum ebenso wie den Emigranten in New York und anderswo zurückzukehren. Die Erinnerung an das Schicksal und an die ermordeten jüdischen Kollegen machen diesen Schritt nicht. So stieg die Frage, ob die IPV, nach Berlin zu kommen, auf einen massiven Protest und Widerstand stoßen würde. Es mußten noch einige Jahre vergehen, bis der Kongreß nach dem Ende der Naziherrschaft konnte, in der weltoffenen Hans-Jürgen Wulff im Zentrum des Naziregimes war. Der Hamburger Kongreß machte die Nationalsozialismus und seinem Erbe ein Zentrum dieses Themas aufzugreifen. Die Hauptprobleme. Für viele jüdische Kollegen zu kommen, war es ein Wagnis, die eigenen Erinnerungen daran auszusetzen. So wurde auch das urspr. Thema »Vergebung, Versöhnung« als der zentrale Themen gelassen. »Identifizierung und Verdrängung« als Oberthema auch für die Themen der Vergangenheit werden sollten seine Auswirkungen sein. Täter mit Hilfe klinischen Material zu erwarten, gespalten. Für viele Kollegen andere waren skeptischer. Doch im April 1997 hundert die psychoanalytische Kongreß zurückgekehrt und die DPV de facto anerkannt worden. Der Kongreß in Berlin setzte den Sitzungen der deutschen Psychoanalytischen Profession im Nationalsozialismus. Die deutschen Psychoanalytiker mit ihren jüdischen Kollegen. Die Aufdeckung der Verbrechen, von verschwiegenen, von der die schmerzhaft Erinnerung u...

*Psyche – Z Psychoanal* 61, 2007, 291–292